Quelle: http://manuscripta.at/?ID=516
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

pettuny dez abtyottez als die hauden tunt wenn hauden ezent
yold silbez vnd mezbelstain fuez Jr yottez Albez ein fressiyez
mensch ezt sein pauch fur yot vnd an yotts stat Vnd darumb
ist die sund widezzem fur andez sund das dez pauch ain als
snode creatur ist vnd als hoch yeezt wirt Jtem es gesthiecht
vnsezm hezren widez dries von vnmessichait weyen Wann ain
fressiyez mensch ezt sein pauch sein sel die ain liechts pild ist
dez heiliyen drivaltichait swezzt vnd ezyezt sich mit vnmes
sichait Dauon spricht Jeremias iiij° Jr ampliich ist geswezzt
ubez die swezz dez kollez Jtem Jeronimus Pechte vezstentnuss
vezteibt nichts als vast als ubez essen vnd ubez trinkhen Jtem
Jeronimus zu dem viezden mal sol man vnmessichait meyden
durch mainyts posts dinyy willen das dauon kumpt Wann man
Jn dez heiliyen gesthrifft vil vindt posez sach die von vnmes
sichait komen sind Des ezsten mals ist frasshait an vnsezz mutez
Eua ain vrsach yewesen alles ubels vnd alles vnsezs leidens die
von vnmessichait weyen vnsezs hezren pot ubez fuez do sy Jn dem
Paradis des apphels as dez Jr vezpoten ward Gen ix° Noe
was ain volkommez man dem yesagt dennoch vnmessichait an
das ez von trunkhenhait weyen an menschleiche scham Jn seine
haws emplosst ward Gen xix° Loth den macht chamezlaiy vn
keusch ubezwinden den ubezwamt trunkhenhait das ez sein tochtez
zwiez sundleich ezchamt Gen xv° Pharao hies Jm yar ain
yrosz mal berautten vnd da selbs da ez sich vnmessikleich ubez
essen vnd ubez trunkhen het hieny ez sein phistezmaistez Jtem
das volkh Jsrahel vezdient mit vnmessichait yotts zozn Dauon
spricht hez David Die speis was noch Jn trin mund do sy
mit yotts zozn geslayen wurden Jn° Peyu xn° Absolon morcht
ain hosel vnd ain yrosz mal vnd da ez trunkhen wardt do